

Tag der Ergonomie

Der Mensch im Mittelpunkt - Kongress mit Begleitausstellung
30. September 2014

*Für Sicherheitsingenieure, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Betriebsärzte,
Gesundheitsmanager und alle, die sich für Ergonomie interessieren!*



Veranstaltungsort:

Print Media Academy
Kurfürstenanlage 52-60
69115 Heidelberg

*Die Print Media Academy liegt zentral in
Heidelberg direkt gegenüber vom
Hauptbahnhof.*



Veranstalter:

Sicherheits-
ingenieur



Sicherheits-
beauftragter



Kooperationspartner:



Fraunhofer
IAQ



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN





Wir laden Sie herzlich ein zum „Tag der Ergonomie“!

Vielfach werden die Themen der ergonomischen Gestaltung von Arbeitsplätzen sowie die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen als komplex und schwierig dargestellt. Doch ganz im Sinne von Henry Fords Zitat „Probleme sind verkleidete Möglichkeiten“, werden die Teilnehmer am „Tag der Ergonomie“ erfahren, dass Probleme vielfach auch Möglichkeiten bieten um wirklich Verhältnisse im Betrieb nachhaltig zu verbessern.

Alle Teilnehmer am „Tag der Ergonomie“ erhalten Informationen von Top-Referenten, die echten Nutzen für den betrieblichen Alltag bieten. Zwischen den Vorträgen können Sie erkunden, was der Industrie zum Thema Ergonomie einfällt. Unsere Begleitausstellung zeigt aktuelle Produkte und Lösungen. Und Sie werden natürlich in den Pausen auch genug Zeit finden, sich auszutauschen und neue Kontakte unter Gleichgesinnten zu knüpfen.

Wir freuen uns, Sie auf dem Kongress begrüßen zu dürfen!

Weigand Naumann

(Chedredaktuer Sicherheitsingenieur & -beauftragter)



Prof. Dr. Rainer von Kiparski, Vorstandsvorsitzender des VDSI – Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit

Das sagt er zum „Tag der Ergonomie“:

Ergonomie ist ein Querschnittsthema: Zum einen spielt es in allen Unternehmen eine Rolle, unabhängig von deren Branche und Größe. Zum anderen betrifft Ergonomie das Arbeitsgebiet vieler Fachleute. Wer sich beruflich mit Fragen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit auseinandersetzt, kann sich diesem Thema nicht verschließen. Es ist daher zu begrüßen, dass sich Vertreter renommierter Forschungsinstitute und Fachzeitschriften zusammengeschlossen haben, um einen „Tag der Ergonomie“ auszurichten. Der Kongress bietet ein interdisziplinäres Programm – beste Voraussetzungen also, um sich dem Thema Ergonomie zu nähern. Aus Sicht des VDSI – Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit ist vor allem die thematische Öffnung über die klassische Arbeitssicherheit hinaus zukunftsweisend.

Der „Tag der Ergonomie“ weist auch anhand von Best Practice-Beispielen einen Weg, wie dieser Anspruch in der Praxis eingelöst werden kann. Der VDSI, der die Öffnung zu anderen Disziplinen gerade mit der Änderung seines Verbandsnamens vollzogen hat, beteiligt sich an dem Kongress mit einem Fachbeitrag zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen. Ergonomen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Arbeitswissenschaftler, Betriebsärzte, Psychologen und Vertreter vieler anderer Disziplinen brauchen den Informations- und Erfahrungsaustausch, um Arbeit sicher und gesund zu machen. Der „Tag der Ergonomie“ bietet hierfür die Plattform.

Der Kongress ist vom VDSI als Fortbildungsveranstaltung für Sicherheitsfachkräfte anerkannt und gibt VDSI-Punkte:





Programm

30. September 2014

09:30 Uhr *Eintreffen der Gäste und Begrüßung*

10:00 Uhr Ergonomie 5.0: Genereller Ansatz, Prinzipien und Konzepte nach DIN 26800 und darüber hinaus
Dr. Manfred Dangelmaier, Fraunhofer IAO

10:30 Uhr Gefährdungsbeurteilung + Ergonomie: Einfach oder schwierig, Sie haben die Wahl!
Prof. Dr.-Ing. Martin Schmauder, TU Dresden

11:00 Uhr *Kaffeepause*

11:30 Uhr Körper, Geist und Arbeitsschutz: Möglichkeiten und Grenzen auf der Arbeit
Gerald Schneider, BAD GmbH

12:00 Uhr Einfach anfangen - Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen!
Doris Laugwitz, VDSI

12:30 Uhr Die Bandscheiben: Zusammenhang zwischen Bewegung und Belastung
Ass. Prof. Mag. Dr. Christian Haid, Medizinische Universität Innsbruck

13:00 Uhr *Mittagspause*

14:00 Uhr Workshop „Bewegter Vortrag“
Dorothea Hilgert, IGR e.V.

14:30 Uhr „fresh ergonomics“: Ergonomisch richtiges Verhalten nachhaltig fördern
Christian Brunner, IGR e.V.

15:00 Uhr *Kaffeepause*

15:30 Uhr Schwere Arbeit: Anwendung der Leitmerkmalmethoden in der Praxis
Dr. Ing. André Klußmann, ASER Institut

16:00 Uhr Dynamische Beleuchtung: Menschliche Arbeit besser gestalten
Dr. Martin Braun, Fraunhofer IAO

16:30 Uhr *Zusammenfassung und Verabschiedung*



Referenten und Themen

30. September 2014



Dr. Martin Braun, Fraunhofer IAO

„Dynamische Beleuchtung: Menschliche Arbeit besser gestalten“

Der Einfluss einer ergonomischen Beleuchtung auf Arbeitsqualität und Arbeitsergebnis ist unbestritten. Seit geraumer Zeit werden Lichtkonzepte entwickelt, die neben Wahrnehmungsaspekten vor allem das Wohlbefinden des arbeitenden Menschen und dessen Leistungsfähigkeit adressieren. Grundlage hierfür sind innovative LED-Lichttechnologien. Im Vortrag werden grundlegende Konzepte und Gestaltungsansätze vorgestellt. Es werden Untersuchungsergebnisse präsentiert, dynamische Beleuchtungskonzepte erläutert und es wird eine Entscheidungsgrundlage für die praktische Lichtgestaltung im Büro und am Arbeitsplatz geschaffen.



Christian Brunner, IGR e.V.

„fresh ergonomics“: Ergonomisch richtiges Verhalten nachhaltig fördern

Sitz gerade! Diesen und andere Hinweise zum ergonomisch richtigem Verhalten haben die meisten schon seit ihrer Kindheit gehört. Genutzt hat es nicht viel, denn nur selten motiviert der erhobene Zeigefinger. Und wenn es später um Ergonomie am Arbeitsplatz geht, ist es noch genauso. Doch Wissen über ergonomisches Arbeiten kann man auch unterhaltsam und mit Humor vermitteln und auf diese Weise die Angesprochenen wirklich erreichen.



Dr. Manfred Dangelmaier, Fraunhofer IAO

Ergonomie 5.0: Genereller Ansatz, Prinzipien und Konzepte nach DIN 26800 und darüber hinaus

Der Mensch ist auch aus der Industrie 4.0 nicht wegzudenken. Im Gegenteil, er wird immer wichtiger. Die menschengerechte Gestaltung von Arbeit liegt deshalb wieder im Trend. Anhand der DIN EN ISO 26800 wird erläutert, welche Konzepte und Ansätze in der Ergonomie heute wichtig sind. Zudem wird aufgezeigt, wie die veränderten Randbedingungen in der Wirtschaft das Ergonomie-Verständnis verändert haben und weiter verändern werden. Darauf basierend wird der Weg zur Ergonomie 5.0, der Ergonomie der Zukunft aufgezeigt.



Ass. Prof. Mag. Dr. Christian Haid, Medizinische Universität Innsbruck

Die Bandscheiben: Zusammenhang zwischen Bewegung und Belastung

Die Belastung der Bandscheiben hängt nicht nur von der wirkenden Kraft ab, sondern auch von der Stellung der Wirbelkörper zueinander und dem durchgeführten Bewegungsausmaß. Die funktionell anatomische Analyse und die mechanische Erklärung zur Entstehung von Belastungen liefern Begründungen zur Entstehung von Bandscheibenvorfällen. Auf diese Weise werden ergonomische Maßnahmen begründbar und verständlich.



Dorothea Hilgert, IGR e.V.

Workshop „Bewegter Vortrag“

Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes über die Rückenmuskulatur und erleben in Theorie und Praxis, wie rückenfeindliche Fehlbelastungen im Beruf vermieden werden können. Kurze und hochwirksame Bewegungs- und Entlastungsübungen am Arbeitsplatz erfrischen und sorgen so für eine optimale Durchblutung und Sauerstoffversorgung im gesamten Bewegungsapparat. Mit Freude an der Bewegung steigert sich die Leistungsfähigkeit, wirkt Müdigkeit und Konzentrationsmangel entgegen.



Referenten und Themen

30. September 2014



Dr.-Ing. André Klußmann, ASER Institut

Schwere Arbeit: Anwendung der Leitmerkmalmethode in der Praxis

Körperliche Belastungen treten nach wie vor gehäuft in der Arbeitswelt auf und geraten nicht nur durch den demografischen Wandel verstärkt in den Fokus von Arbeitsplanung, Arbeitssicherheit wie auch Personalwesen. Zur Analyse, Bewertung und Gestaltung von physischen Belastungen werden von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) und dem Länderausschuss für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI) die Leitmerkmalmethoden empfohlen. In dem Vortrag werden die drei existierenden Leitmerkmalmethoden für das manuelle Heben, Halten und Tragen von Lasten, für das manuelle Ziehen und Schieben von Lasten sowie für manuelle Arbeitsprozesse an Praxisbeispielen erläutert und deren Hintergründe sowie ein Ausblick auf geplante Weiterentwicklungen vorgestellt.



Doris Laugwitz, VDSI

Einfach angefangen: Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen!

Seit 2013 wird das Thema Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen bei der Arbeit regelrecht „befeuert“. Insbesondere Aufsichtspersonen der Unfallversicherungsträger und betriebsinterne Akteure sind gefordert, die Gefährdungsbeurteilung im Unternehmen umzusetzen bzw. die Umsetzung zu unterstützen. Der Vortrag will Mut machen, einfach anzufangen. Einfach im Sinne von unkompliziert, von einem ersten Überblick. Und einfach anfangen im Sinne von starten, beginnen, loslegen. Was es dafür an Vorbereitungen und Vorüberlegungen braucht, damit die Akteure handlungsfähig werden, das zu vermitteln, hat sich der Vortrag zum Ziel gesetzt.



Prof. Dr.-Ing. Martin Schmauder, TU Dresden

Gefährdungsbeurteilung + Ergonomie: Einfach oder schwierig, Sie haben die Wahl!

In der Gefährdungsbeurteilung wird analysiert und bewertet, welche Arbeitsbedingungen gesundheitliche Beeinträchtigungen wahrscheinlich machen. Die Ergonomie liefert das fachliche Wissen und die Instrumente, wie man Belastungen im Hinblick auf die menschengerechte Gestaltung bewerten kann. Es wird aufgezeigt, wie die Erkenntnisse der Ergonomie in den Arbeitsschutz integriert werden können und mit welchen Maßnahmen das Ziel der menschengerechten Gestaltung der Arbeit verfolgt werden kann.



Dr. Gerald Schneider, BAD GmbH

Körper, Geist und Arbeitsschutz: Möglichkeiten und Grenzen auf der Arbeit

Der Mensch sieht sich spätestens seit Beginn der Industrialisierung einer immer stärker werdenden Funktionalisierung und Rollenzuschreibung ausgesetzt. Dies zerstört sein Bedürfnis nach Individualität im Sinne der dem Wort innenwohnenden grundsätzlichen Unteilbarkeit des Menschen. In einer modernen Arbeitswelt ist es jedoch wichtig, die Einheit von Geist und Körper und die Korrespondenz von Leistungsanforderung und Leistungsvermögen soweit (wieder) herzustellen, dass Arbeit als selbstbestätigender und Frucht tragender Aspekt humaner Lebenswirklichkeit erfahrbar wird. Dabei kann die ergonomische Gestaltung von Arbeit oder Arbeitssystemen eine wesentliche Katalysatorfunktion übernehmen.



Anmeldeformular „Tag der Ergonomie“

30. September 2014
Print Media Academy, Heidelberg

Die Teilnahmegebühr beträgt 295,00 Euro. Darin enthalten sind alle Vortragsveranstaltungen und die Verpflegung während der gesamten Veranstaltung.

Ab drei Teilnehmer von einem Unternehmen (auch unterschiedliche Standorte) erhalten Sie 20% Rabatt.

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist 14 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig.

Eine Stornierung ist bis 12 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach sind vom Kunden 50 % der vereinbarten Vergütung zu bezahlen. Bei Stornierung von weniger als 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichtteilnahme bleibt der Kunde zur Zahlung der vollen Vergütung verpflichtet. Der Kunde kann aber jederzeit einen Ersatzteilnehmer benennen. Stornierungen bedürfen der Schriftform. Der Veranstalter ist berechtigt die Veranstaltung aufgrund mangelnder Teilnehmer zu verschieben oder vollständig abzusagen.

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Bitte faxen Sie das ausgefüllte Formular zurück an +49 (0) 711/7594-19039 oder senden es per Mail an si-akademie@konradin.de

Vorname

Name

Unternehmen

Funktion

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift*



* Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass während der Veranstaltung aufgenommene Fotos oder Filme, auf denen Sie zu sehen sind, im Nachgang der Veranstaltung veröffentlicht werden dürfen. Programmänderungen aus aktuellen Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Veranstalter:

Sicherheits-
ingenieur



Sicherheits-
beauftragter



Kooperationspartner:

Fraunhofer
IAO



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

Anmeldung und Rückfragen:

E-Mail: si-akademie@konradin.de

Tel.: 06221 6446 39

Fax: 0711 7594 19039

www.tag-der-ergonomie.de